Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur Neuauflage ix
Einleitung 1

1. Komparatistik und Ästhetik 2
2. Vergleichende und Allgemeine Literaturwissenschaft 6
3. Komparatistik und Vergleichende Wissenschaften 10
4. Komparatistik und Nationalphilologie 13
5. Komparatistik als Kulturwissenschaft? 16

I. Zur Wissenschaftsgeschichte der Komparatistik 19

1. Komparatistik in Frankreich: Die positivistische Tradition 21
2. Szientismus und Positivismus in der englischsprachigen Komparatistik und Soziologie 30
3. Die „französische" und die „amerikanische Schule": Neuere Entwicklungen 36
4. Zwei marxistische Beiträge zur Komparatistik: Žirmunskij und Ďurišin 47
5. Die deutsche Komparatistik in der Methodendiskussion 54

II. Komparatistik als dialogische Theorie 69

1. Sprachliche Situationen: Soziolekte und Diskurse 72
2. Nationalkultur und Theoriebildung 84
3. Komparatistik als Ideologiekritik und Dialog 90
4. Für einen dialogischen Literaturbegriff 98

III. Der typologische Vergleich 105

1. Die methodologische Bedeutung des typologischen Vergleichs 106
2. Oscar Wilde und Hugo von Hofmannsthal: Drama und mondäne Konversation 108
3. Hašek und Kafka: Ambivalenz, Kritik und Krise 126

IV. Der genetische Vergleich 143

1. Der genetische Vergleich: Sozio-linguistische Situation und Intertextualität 144
2. Pío Baroja als Nietzsche-Leser 148
3. Nietzsche und Camus 163
4. Von Nietzsche zu D. H. Lawrence: Die Ambivalenz der Natur 171

V. Vergleichende Rezeptionsforschung 183

1. Kritik der Rezeptionsästhetik 185
2. Rezeptionssoziologie komparatistisch 193
3. Die Hesse-Rezeption in Deutschland und den USA: Die Rolle des Vermittlers 206

VI. Die literarische Übersetzung 217

1. Theorien der Übersetzung: eine kritische Übersicht 220
2. Übersetzung semiotisch: Inhalt-Ausdruck, Monosemie-Polysemie, Denotation-Konnotation 235
3. Übersetzung soziologisch: Kultur und Ideologie 251

VII. Periodisierung 259

1. Periodisierung als soziosemiotisches Problem 262
2. Drei Beispiele: Klassik, Romantik, Realismus 267
3. Moderne / Postmoderne 284

VIII. Vergleichende Gattungsgeschichte: Der Roman 309

1. Roman und Subjektivität 310
2. Der existenzialistische Roman: Krleža, Sartre, Moravia, Camus 313
3. Künstlerroman und Bildungsroman: Von der romantischen Utopie zur postmodernen Parodie 321

IX. Thematologie und Mythenforschung 349

1. Versuch einer Begriffsbestimmung: „Stoff", „Thema", „Motiv", „Mythos" 351
2. Literarische Themen und Motive im komparatistischen Kontext 361
   (a) Licht und Dunkelheit, Tag und Nacht in der Romantik: Novalis und Lamartine 362
   (b) „Wasser" als Thema: Von Baroja zu Thomas Manns *Tod in Venedig* 366
   (c) Die Musik als Thema bei Proust, Sartre und Thomas Bernhard 371
3. Komparatistische Mythenforschung 377
   (a) Metamorphose: Von Ovid zu Virginia Woolf, Kafka und Ransmayr 377
   (b) Androgynie: Von Plato zu Virgina Woolf und Robert Musil 383
   (c) Narziss: Ovid, Valéry, Brecht 387
4. Mythos, Ideologie, Theorie: Schlussbetrachtung 393

Bibliografie 397

Personenregister 415